DER LANDRAT

Geschäftsbereich: Personal und Organisation	DRUCKSACHE	
Az.: 10 24 01	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 18.01.2017	29	2017

Vorlage

an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	Zutreffendes ankreuzen ☑				
		öffent-lich	nicht-öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange-nommen	abgelehnt	geändert
☐		☐	☐			
☐		☐	☐			
☐ Kreisausschuss		☐	☐			
☒ Kreistag	08.02.2017	☒	☐			
☒ Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt:	☐ ja ☐ nein ☒ entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):				Geschäftsbereich zur Beschlussausführung.	
Gefertigt:	Beteiligt:		Landrat		(Handzeichen)
10.11 10.1	10		gez. Radeck		

Betreff:

Besetzung des Ausschusses für berufs- und allgemeinbildende Schulen;
hier: Benennung der Vertretung der Erziehungsberechtigten sowie der Schülervertretung

Beschlussvorschlag:

Als hinzugewählte Mitglieder des Ausschusses für berufs- und allgemeinbildende Schulen werden folgende Vertreter/innen berufen:

	Ordentliches Mitglied	Stellvertretung
Vertreter/innen der Erziehungsberechtigten	Ralph Hellwig Albrechtsstr. 14b 38350 Helmstedt	Gabriela Tellmann Auf der Heide 3 38458 Velpke
Schülervertreter/innen	Philipp Max Barfels Carl-von-Ossietzky-Weg 1 38350 Helmstedt	Sebastian Kühne Fliederweg 4 38379 Wolsdorf

Der Kreistag stellt die Sitzverteilung und Besetzung des Ausschusses nach § 73 i.V.m. § 71 Abs. 5 NKomVG durch Beschluss fest.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	lfd. Nr. 29	Jahr 2017

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

5 Der Kreistag hat in seiner konstituierenden Sitzung am 02.11.2016 unter anderem die Bildung sowie die Sitzverteilung und Besetzung des Ausschusses für berufs- und allgemeinbildende Schulen beschlossen.

10 Der Ausschuss für berufs- und allgemeinbildende Schulen besteht aus Kreistagsabgeordneten und einer vom Kreistag bestimmenden Anzahl von Vertreterinnen und Vertretern der kreiseigenen Schulen.

15 Die Bildung des Ausschusses ist nach § 6 Abs. 1 der Verordnung über das Berufungsverfahren für die kommunalen Schulausschüsse auch möglich, sofern einzelne Vorschläge nicht fristgemäß eingereicht wurden. Zur konstituierenden Sitzung fehlten noch die Vorschläge für die Vertretung der Erziehungsberechtigten sowie für die Schülervertretung.

Nach § 1 Abs. 2 der Verordnung soll mindestens ein Ersatzmitglied für jedes ordentliche Mitglied vorgesehen werden.

20 Folgende Vorschläge sind seitens des Kreisschülerrates für die Schülervertretung eingegangen:

25 Ordentliches Mitglied: Philipp Max Barfels
Carl-von-Ossietzky-Weg 1
38350 Helmstedt

30 Stellvertretung: Sebastian Kühne
Fliederweg 4
38379 Wolsdorf

Seitens des Kreiselternrates sind für die Vertretung der Erziehungsberechtigten folgende Vorschläge eingegangen:

35 Ordentliches Mitglied: Ralph Hellwig
Albrechtsstr. 14b
38350 Helmstedt

40 Stellvertretung: Gabriela Tellmann
Auf der Heide 3
38458 Velpke